

Anliefer- und Abholbedingungen

Diese Anliefer- und Abholbedingungen gelten für alle Anlieferungen und Abholungen von Waren an den Logistikzentren Schönefeld und Großbeeren der UNITAX-Pharmalogistik GmbH.

1. Anlieferadresse, Kontaktdaten und Öffnungszeiten

	UNITAX-Pharmalogistik GmbH An den Gehren 1 12529 Schönefeld		UNITAX-Pharmalogistik GmbH An der Anhalter Bahn 2 14979 Großbeeren	
Anlieferung	Montag	10:00 – 16:00	Montag	08:00 – 16:00
	Dienstag	10:00 – 16:00	Dienstag	08:00 – 16:00
	Mittwoch	10:00 – 13:00	Mittwoch	08:00 – 16:00
	Donnerstag	10:00 – 16:00	Donnerstag	08:00 – 16:00
	Freitag	10:00 – 16:00	Freitag	08:00 – 16:00
Abholung	Montag	08:00 – 17:00	Montag	10:00 – 16:00
	Dienstag	08:00 – 17:00	Dienstag	10:00 – 16:00
	Mittwoch	08:00 – 13:00	Mittwoch	10:00 – 16:00
	Donnerstag	08:00 – 17:00	Donnerstag	10:00 – 16:00
	Freitag	08:00 – 17:00	Freitag	10:00 – 16:00
Kontakt	Tel.: 030-338438-168 Mail: lager@unitax-berlin.de		Tel.: 030-338438-112 Mail: lager@unitax-berlin.de	

2. Avisierung

- Jede Anlieferung muss im Vorfeld angemeldet werden, die Avisierung muss 48h im Vorfeld erfolgen.
- Die Avisierung erfolgt über Cargoclix, ohne Anmeldung kann es bei der Entladung zu Wartezeiten oder keiner Entladung kommen Bitte nutzen Sie für die Avisierung <https://www.unitax-berlin.de/de/cargoclix.html>.
- Sollte es Probleme bei der Avisierung geben, können Sie auch telefonisch avisieren: Tel. 030-33438-168.
- Die Anlieferung von Betäubungsmitteln, Kühlware (+2°C bis +8°C) und Gefahrgut darf nur über Tor B erfolgen.

2.1. Informationen Zeitfenster Cargoclix

- Absender
- Anliefernde Spedition
- Anzahl der Paletten
- Art der Paletten (EU/EW/Industriepalette)
- Gefahrgut ja/nein
- Container ja/nein, wenn ja, welche Containergröße
- Betäubungsmittel ja/nein
- Auftragsnummer
- Gewicht der Ladung

3. Versandpapiere

- Vor der Entladung muss sich der Fahrer unter Angabe der Cargoclix ID im Lagerbüro anmelden.
- Er benötigt aussagekräftige Lieferpapiere die Folgendes beinhalten: Auftraggeber, Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Charge, Menge und Anzahl der Paletten.
- Sollte es sich um temperaturgeführte Ware handeln, muss zusätzlich ein Temperaturnachweis vorgelegt werden.
- Alternativ kann der Temperaturnachweis per Mail an: temperatur@unitax-berlin.de gesendet werden.
- Unverzollte Waren sind vor der Anlieferung gesondert anzumelden.

4. Anlieferqualität

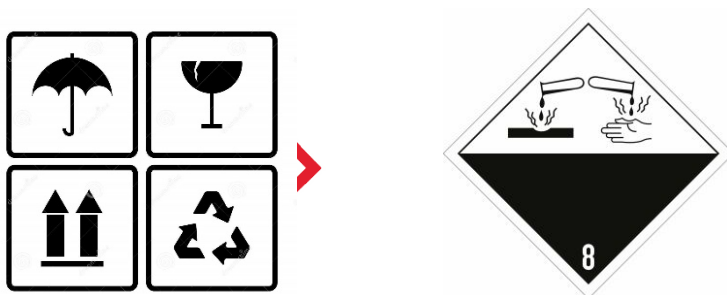
- Das anliefernde Fahrzeug muss geruchsneutral und sauber sein sowie augenscheinlich verkehrstauglich.
- Eine Entladung über die Seite ist nicht möglich.
- Bei Tandemfahrzeugen ist eine Entladung durch Durchfahren nicht möglich.
- Eine Doppelstockentladung ist möglich.
- Bei Anlieferung auf Europaletten, sollten diese unbeschädigt sein und in Pharmaqualität, das heißt, sie müssen hell und hitzebehandelt sein (IPPC).
- Das maximale Palettengewicht einer Europalette darf max. 1.000 kg betragen.
- Die Höhe der Paletten darf nicht über 2 Meter betragen.

5. Gefahrgut

- Bei der Anlieferung von Gefahrgut (ADR) ist zu beachten, dass die Anlieferdokumente ein Beförderungspapier und die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter enthalten.
- Es muss ersichtlich sein, um welchen Gefahrstoff es sich handelt (UN-Nummer). Die Summe der Gefahrgut Punkte muss ersichtlich sein.
- Die Avisierung erfolgt über die Rampe 1.
- Eine Anlieferung von Gefahrgut ist am Standort Großbeeren nicht möglich.

6. Anforderungen Kartons

- Es müssen auf den Packstücken deutlich zu sehen sein: Materialnummer, Materialbezeichnung, Charge und Mindesthaltbarkeitsdatum.
- Bei Bedarf müssen sich z.B. folgende Informationen auf den Kartons befinden: Gefahrgut, Temperatur, nicht stapelbar oder Bruchgefahr.
- Restkartons müssen entsprechend gekennzeichnet sein.



7. Anforderungen Palette

- Die Palettengebinde dürfen an keiner Seite überpackt sein, es sollte nach Möglichkeit ein Kantenschutz angebracht sein.
- Die Gebinde sind mit Wickelfolie zu sichern.
- Bei unzureichender Stapelfähigkeit sollte dies eindeutig deklariert werden, lose Folien-Enden sollten hierbei fixiert sein.
- Die Paletten müssen pharmatauglich sein:
 - alle 9 Klötze müssen vorhanden sein
 - an den Laufbrettern dürfen keine Beschädigungen sein
 - das Holz darf nicht morsch oder abgesplittert sein
 - es dürfen keine Nägel überstehen
- Die Paletten müssen hochregallagerfähig sein.



- Die Paletten sollten nur bis zu den ersten beiden Deckbrettern eingestrichet sein.

NEU gebrauchsfähig für LAGERUNG TRANSPORT MFH

Eigenschaften:

- ISPM 15 / IPPC
- Kammergetrocknet
- 800 x 1.200 x 144 mm
- Garantierte Nennlast: 1.500 kg
- max. 22% Restfeuchte

Keine Gebrauchsspuren, helles Holz, keine Holzabsplitterungen durch Nutzereinfluss

Sägerauh hergestellt, gleichmäßiges und wiederkehrendes Nagelbild

Eck-Kennzeichen der Palettenorganisation (EPAL, EUR möglich)

Alle Bodenbretter sind beidseitig gefast

IPPC-Kennung, Herstellerkennung bzw. Lizenznummer



4 Ecken gekappt

Eck-Kennzeichen der Palettenorganisation (EPAL, UIC möglich)

ACHTUNG: Die Helligkeit allein garantiert nicht die Zugehörigkeit zur Klasse NEU. Unbedingt die Abstufungskriterien der folgenden Klassen prüfen

KLASSE A gebrauchsfähig für LAGERUNG TRANSPORT MFH

Eigenschaften:

- Holzfarbe hell
- Palette wurde bereits verwendet
- ISPM 15 / IPPC nicht garantiert
- max. 22% Restfeuchte

Keine Holzabsplitterungen durch Nutzereinfluss

Keine Anhaftungen, z.B. Pappe, Folie, Bänder, Label

Lizenzierte Reparatur zulässig Prüfklammer und/oder Reparaturnagel



Gebrauchsspuren, jedoch keine Verschmutzung

Keine verdrehten Klötze

Alle vorgeschriebenen Eck-Kennzeichen lesbar (EPAL, UIC, EUR möglich)

ACHTUNG: Die Helligkeit allein garantiert nicht die Zugehörigkeit zur Klasse A. Unbedingt die Abstufungskriterien der folgenden Klassen prüfen

7.1. Palettentausch

- Tauschfähige Europaletten werden bei der Anlieferung getauscht. Sollte es einmal zu Engpässen kommen, können die Paletten zu einem späteren Zeitpunkt mittels Palettenschein abgeholt werden.
- Hier sind die EPAL Tauschländer zu beachten:



Hinweis:

Sollten Kriterien der Anlieferbedingungen nicht erfüllt werden oder entsteht ein Mehraufwand, behalten wir es uns vor, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben.